

---

Subject: FUE=Schrotflintenschuss?

Posted by [DeLuna](#) on Thu, 27 Mar 2008 15:59:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich mach wohl nächstes Jahr ne FUE im nich allzu großen Stil.

Natürlich is Strip in Anbetracht dessen, dasss man später kurz rasierte Haare tragen möchte ein Ausschusskriterium aber bei FUE is man sich ja auch nich so sicher.

Die Ärzte, ob erfahren oder nicht, spielen das ja immer so runter " dass FUE überhaupt nur Narben zurückließe die man mit bloßem Auge gar nicht erkennt.

Fakt ist aber bekanntlich, dass bei einer FUE ab 2000 Grafts der Hinterkopf später vollkommen vollzogen von kleinsten Narben ist.

Ich hab schon Bilder gesehen, da sahen die Patienten bei 5mmm Haarlänge immer noch so aus als wären sie Opfer eines aufgesetzten Schrotflintenschusses im execution-style geworden.

Naja aufjedenfall, was sind denn eure Erfahrungen?

Ich sprich jetzt ganz deutlich Leute mit bis zu so 2500 verpflanzten Grafts an...

Alles was drüber is sieht ja sowieso zwangsläufig makaber aus, weil dann der Donorbereich so sehr ausgedüht ist.?

Inwieweit habt ihr die Ausdünnung eures Donorbereichs und die Narbenbildung deutlich wahrgenommen?

---